

DE THEATER-ZEDEL

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen

8. Jahrgang

Seite 1

April 2002

"Stückpreis - Niederdeutsch"

Mit dem 31. März 2002 ist die Bewerbungsfrist für den "Stückpreis-Niederdeutsch" des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen abgelaufen.

Der im April 2001 ausgeschriebene Autorenwettbewerb, der unter der Schirmherrschaft des Ministers für Wissenschaft und Kultur, Thomas Oppermann steht, hat insgesamt 44 Autoren aus dem gesamten Bundesgebiet, aus Österreich und sogar aus Namibia zur Mitwirkung angeregt.

Eine Fachjury wird sich bis zum Herbst diesen Jahres über die Vergabe des 1. Preises, der mit 7.500 Euro dotiert ist, beschäftigen. Die Preisverleihung wird in Oldenburg im Rahmen eines Festaktes stattfinden.

Das preisgekrönte Stück wird 2003 als Gemeinschaftsproduktion des Niederdeutschen Bühnenbundes seine Uraufführung erleben.

Der gesamte Wettbewerb wurde durch eine großzügige finanzielle Förderung der VR-Stiftung Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland ermöglicht. Der unter Mitwirkung der Oldenburgischen Landschaft und des Instituts für Niederdeutsche Sprache in Bremen veranstaltete Wettbewerb hat damit einen großen Beitrag zur Förderung des niederdeutschen Theaters und somit einen Beitrag zur Erhaltung der niederdeutschen Sprache geleistet.

Werden Sie Mitglied im Verein:

"Institut für niederdeutsche Sprache e.V."

Dieser Verein trägt das Bremer Institut, die einzige zentrale Einrichtung zur umfassenden Förderung und Dokumentation niederdeutscher Sprache und Kultur. Mit ihrer Mitgliedschaft fördern Sie das Institut und unterstützen es ideell.

Informationen unter: <http://www.ins-bremen.de>

Telefon. 0421-324535

E-Mail: INS@ins-bremen.de

Vorstand des NBB Schleswig-Holstein im Amt bestätigt

Der Niederdeutsche Bühnenbund Schleswig-Holstein hat auf seiner Tagung am 3. März 2002 den amtierenden Vorstand bestätigt.

Vorsitzender: Peter Schreiber
Geschäftsführer und Stellvertreter: Rainer Seidel
Kassenführer: Horst Petersen

11. Niederdeutsche Theaterwoche Molfsee

Nachfolgend das Programm der 11. Niederdeutschen Theaterwoche im Freilichtmuseum Molfsee vom 24. 08. 02 - 01.09. 2002

Samstag, 24.08.	NB Nordangeln "De opstanatsche Deern" Musical nach "My fair Lady"
Sonntag, 25.08.	NB Lübeck "De kerngesunne Kranke" Lustspiel nach Molière
Montag, 26.08.	NB Preetz "Amanita" Schauspiel von Ingo Sax
Dienstag, 27.08.	NB Itzehoe "Dat Stück Land" Schauspiel von J.B. Keane
Mittwoch, 28.08.	NB Elmshorn "Dackschaden" Komödie von Norbert Tank
Donnerstag, 29.08.	NB Kiel "Misery" Thriller von Arthur Miller
Freitag, 30.08.	NB Schleswig "Sex na Stünnenplan" Komödie von Ray Cooney
Samstag, 31.08.	NB Glückstadt "Amaretto" Kriminalstück von Ingo Sax

Impressum: De Theater-Zedel ist eine Informationsschrift des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen.

Redaktion: Geschäftsstelle des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen

An den Voßbergen 43 26133 Oldenburg Tel.: 0441-4851336 Fax: 0441-4851561 eMail HerwigDust@t-online.de

Sonntag, 01.09. NB Neumünster
"Dood vun een Handlungsreisenden"
 Schauspiel von Arthur Miller

Weitere Information erteilt die Geschäftsstelle des
 NBB Schleswig-Holstein. 04622-1038 oder
 Email: 046222487-0001@t-online.de

Was wird wo und wann gespielt ?

Brake

Niederdeutsche Bühne
**„Frauke Petersen... oder Die heilige Johanna
 der Einbauküche“** von Willy Russell
 Niederdeutsch von Herman Koehn
 Regie: Elke Münch
 Gastspiel der August Hinrichs Bühne am
 Oldenburgischen Staatstheater am 23. Mai 20.00
 Uhr, Berufsbildungszentrum, Karten: 04401-4077

Braunschweig

niederdeutsches theater
"Flitterwochen"
 Lustspiel von Paul Helbig
 Vorstellungen im Mai:
 3.,5.,10.u.12. Beginn: 19.30 Uhr, am 5. und 12.
 auch 16.00 Uhr
 Karten: 0531-73434

Bremen

Waldau-Theater
"Plünnenball"
 Komödie von Konrad Hansen
 Regie: Bernd Poppe
 Vorstellungen im Mai:
 10., 20.00 Uhr, 11., 19.00 Uhr, 12., 15.30 und
 19.00 Uhr 21.,22.,24., 20.00 Uhr, 25.,19.00 Uhr,
 26., 15.30 und 19.00 Uhr

Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne
"Küselwind"
 Lustspiel von Magna Petersen
 Regie: Rudolf Plent
 Vorstellungen im Mai: 5.,7.,10.,11.,14. und 16.
 Beginn: 20.00 Uhr samstags und sonntags 19.30
 Uhr am 26. um 16.00 Uhr
 Karten: 0471-49001 Stadttheater.

Cuxhaven

Niederdeutsche Bühne
"Anna dat Goldstück"
 Lustspiel v. M. Carmoletti, Niederd. H. Pfeiffer
 Regie: Bernhard Schrubka
 Vorstellungen im Mai:
 1.,2.,3. und 4. Beginn: 20.00 Uhr
 Gorch Fock Schule Karten: 04721-48113

Oldenburg

August Hinrichs Bühne am Oldenburgischen Staatstheater
"Meister Anecker"
 Komödie von August Lähn
 Regie: Björn Kruse
 Vorstellungen im Mai: 2. und 3.
 Kleines Haus Beginn: 20.00 Uhr
 Karten: 0441-2225111

Neuer Kindertheater-Preis

Als Anreiz für niederdeutsche Autoren hat der
 Plattdeutsche Verein von Viöl und Umgebung
 erstmals einen Autorenwettbewerb für
 plattdeutsches Kinder - und Jugendtheater ausgelobt.
 Gesucht werden niederdeutsche Theaterstücke und
 Sketche mit drei bis sechs Minuten Spielzeit zur
 Aufführung in Kindergärten, Schulen und
 Jugendgruppen. Der neue Preis ist von der Stiftung
 der Volksbank - Raiffeisenbank Husum mit 2.500
 Euro ausgestattet worden und soll alle zwei Jahre
 ausgeschrieben werden.
 Weitere Informationen gibt: Hans-Jes Hansen im
 Plattdeutschen Verein Viöl. Tel.: 04843-1344
 Aus: INS - Presse 3/2002

Seminarkalender

Terminänderung:

Seminar 8, "Bühnenbild - Ideenfindung" findet nicht
 wie angegeben am 7. September, sondern am 21.
 September 2002 in Oldenburg statt.

Die Arbeit der Niederdeutschen Bühnen wird über den Niederdeutschen
 Bühnenbund durch das Land Niedersachsen unterstützt